

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Tippelmannsche Sohn Nommen
Peters,

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

zu Nirnburg _____ Jahre alt, wohnhaft zu Friedensplatz

4. der Müllerzappelsche Sohn Schädermann, genannt
Glissmann

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

zu Nirnburg _____ Jahre alt, wohnhaft zu Friedensplatz

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Hans Jürgen Tausen,

Emilia Sophia Tausen, späte Geistfahrttochter

Johann Nommen Peters,

Johann Schädermann gen. Glissmann.

Der Standesbeamte.

Zu Verhütung:

22. Februar.

Nr. 15.

Friedensplatz am Friedensplatz
Nommen tausend acht hundert achtzig und neuf.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Tippelmannsche Sohn Nommen
Erich Peters Mohr,

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

Naphtali Religion, geboren den Mittwoch
Februar des Jahres tausend acht hundert
zwanzig und sechs zu Friedensplatz,
wohnhaft zu Friedensplatz

Sohn des Michael und Barbara Erich Peters Mohr
und der Anna Barbara Annen Barbara,
geborene Kübel, jetzt wohnhaft
zu Friedensplatz,

2. die Missus Maryse Kirchische, geborene
Emile, späte Granaat.

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

Naphtali Religion, geboren den Mittwoch
Februar des Jahres tausend acht hundert
zwanzig und sechs zu Wienroth,
wohnhaft zu Friedensplatz

Tochter des Michael Tippelmann Nommen Emile und
Sophia Nommen Tippelmann Maria, geborene
Jens Petersen, jetzt wohnhaft
zu Wienroth